

# WAHLZEITUNG FÜR DIE NACHWAHL DES AUTONOMEN REFERATS FÜR DURCH RASSISMUS UND ANTISEMITISMUS BENACHTEILIGTE STUDIERENDE (ARRAS)



## INHALTE

- Was ist das ARRAS?
- Wie kann ich wählen?
- Vorstellung der Kandidierenden

# DAS ARRAS

Das ARRAS ist ein satzungsgemäßes Referat im Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU).

Das ARRAS setzt sich dafür ein, dass Menschen mit rassistischer und/oder antisemitischer Diskriminierungserfahrung Gehör erhalten und ihre Interessen hochschulpolitisch am Campus repräsentiert werden.

Es soll eine Anlaufstelle sein, in dem Menschen Beratung, Unterstützung und Empowerment erleben können. Darüber hinaus gehört es zu den Aufgaben des Referats, entsprechende Angebote und Events auf dem Uni Campus zu organisieren. Als Empowermentkreis und Ort des (Weiter-)Lernens soll das Referat weitere Schritte in ismenkritischer Bildung ermöglichen. Bei der Beratung, Unterstützung und Empowerment diskriminierter Individuen verpflichtet sich das ARRAS stets einer intersektionalen Perspektive.

Zudem soll das Referat auch als unterstützende und hilfreiche (Vermittlungs-)Brücke zwischen durch Rassismus und/oder Antisemitismus benachteiligten Studierende und Hochschulapparaten fungieren, um ihnen den Kontakt zu erleichtern.

Das Referat besteht aus bis zu drei Referent\*innen. Die Amtsperiode beträgt ein Jahr.

# WIE KANN ICH WÄHLEN?

Die Wahlurne ist

am Dienstag und Mittwoch, 03.12. und 04.12.2025

von **08-14 Uhr**

im AStA (Staudingerweg 21, 55128 Mainz)

geöffnet.

Eine Stimmabgabe ist nur unter Vorlage eures Studierendenausweises und amtlichen Lichtbildausweises möglich. Studierende mit körperlichen Beeinträchtigungen können zur Stimmabgabe die Unterstützung einer Vertrauensperson in Anspruch nehmen.

Es können bis zu zwei Stimmen abgegeben werden. Wird keine Person angekreuzt, zählt dies als Enthaltung. Die Vergabe von mehr als zwei Stimmen, sowie das Hinzufügen von Vermerken führen zur Ungültigkeit des Stimmzettels.

# VORSTELLUNG DER KANDIDIERENDEN

Zur Wahl stehen (in ausgeloster Reihenfolge):

- 1.) Shirin El Mallouki
- 2.) Marusja Münchmeyer

Im folgenden werden die Vorstellungen der Kandidierenden gezeigt. Für die Inhalte der Vorstellungen sind die Kandidierenden verantwortlich.

Shirin El  
Mallouki hat  
keinen  
Wahlzeitungs-  
artikel  
eingereicht.

Marusja  
Münchmeyer  
hat keinen  
Wahlzeitungs-  
artikel  
eingereicht.